



Halbjahresfinanzbericht

zum 30. Juni 2018 gemäß § 115 WpHG

der

Sino-German United AG

Maximilianstraße 54

80538 München

www.sgu-ag.de

Verkürzter Anhang für den Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2018

1. Allgemeine Angaben

Die Sino-German United AG, München wird beim Handelsregister in München unter der Registernummer HRB 223552 geführt. Der Sitz der Gesellschaft befindet sich in München.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine börsennotierte Gesellschaft. Die Aktien der Gesellschaft sind unter der Wertpapierkennnummer SGU888 (ISIN-Nummer DE000SGU8886) gelistet.

Der Halbjahresabschluss wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs aufgestellt. Ergänzend zu diesen Vorschriften wurden die Regelungen des Aktiengesetzes eingehalten.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB unter Beachtung der neuen gesetzlichen Regelung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) gewählt.

Nach § 267 Abs. 3 S. 2 HGB gilt die Gesellschaft als große Kapitalgesellschaft.

2. Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Das **Sachanlagevermögen** wurde zu Anschaffungskosten, vermindert um lineare Abschreibungen (bei einer betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer von 3 Jahren), angesetzt. Bei den Anschaffungskosten werden Anschaffungsnebenkosten und Anschaffungskostenminderungen berücksichtigt.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie **Sonstige Vermögensgegenstände** wurden zum Nominalwert angesetzt.

Die **flüssigen Mittel** werden mit dem Nennbetrag angesetzt.

Die **aktiven Rechnungsabgrenzungsposten** betreffen Ausgaben vor dem Abschlussstichtag, die einen Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Abschlussstichtag darstellen; die Auflösung des Postens erfolgt linear entsprechend des Zeitablaufs.

Die **sonstigen Rückstellungen** berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen auf der Grundlage einer vorsichtigen kaufmännischen Beurteilung mit dem notwendigen Erfüllungsbetrag. Sämtliche Rückstellungen weisen eine Restlaufzeit von unter einem Jahr aus.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zu einzelnen Positionen von Bilanz sowie Gewinn- und

Verlustrechnung

3.1. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagenspiegel zum Halbjahresabschluss zum 30. Juni 2018:

	Anschaffungskosten 01.01.2018	Zugänge	Anschaffungskosten 30.06.2018	Abschreibung 01.01.2018
	EUR	EUR	EUR	EUR
Betriebsausstattung	1.657,23	0,00	1.657,23	1.104,23
	1.657,23	0,00	1.657,23	1.104,23

	Abschreibungen des Geschäftsjahres	Abschreibung 30.06.2018	Buchwert 30.06.2018	Buchwert 31.12.2017
	EUR	EUR	EUR	EUR
Betriebsausstattung	276,00	1.380,23	277,00	553,00
	276,00	1.380,23	277,00	553,00

Eigenkapitalspiegel

	01.01.2018	Kapitalherabsetzung	Kapitalerhöhung	Einzahlung in Kapitalrücklage
	EUR	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital	1.800.000,00	0,00	0,00	0,00
Kapitalrücklage	1.034.775,60	0,00	0,00	0,00
Bilanzverlust	-1.468.248,56	0,00	0,00	0,00
Eigenkapital	1.366.527,04			

	Agio aus Ausgabe neuer Aktien	Jahresfehlbetrag	30.06.2018
	EUR	EUR	EUR
Gezeichnetes Kapital	0,00	0,00	1.800.000,00
Kapitalrücklage	0,00	0,00	1.034.775,60
Bilanzverlust	0,00	-88.914,87	-1.557.163,43
Eigenkapital			1.277.612,17

Anzahl der Aktien / Nennbetragsaktien (§ 160 Abs. 1 Nr. 3 AktG)

Das gezeichnete Kapital setzt sich wie folgt zusammen:

	EUR
Auf den Inhaber lautende Stammaktien:	
1.800.000 Stück zu je 1,00 EUR (Rechnerische Wert je Aktie 1,00 EUR)	1.800.000,00
	1.800.000,00

Der Vorstand ist durch Beschluss der Hauptversammlung vom 18.08.2016 ermächtigt, das Grundkapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 18.08.2021 gegen Bar- und/oder Sacheinlage einmal oder mehrmals um insgesamt bis zu 900.000,00 EUR zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2016/I).

Angabe der Aktionärsstruktur (§160 Abs. 1 Nr. 8 AktG)

Der Gesellschaft lagen folgende Angaben zu Beteiligungen gem. § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG (Stand 30.06.2018) vor:

Die Volksrepublik China, handelnd durch die Bezirksregierung des Stadtbezirks Huangdao, Qingdao, Volksrepublik China, hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG (Stand 31.03.2016) am 16. Juni 2016 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Sino-German United Aktiengesellschaft, München, Deutschland, am 9. Juni 2016 die Schwelle von 75 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 79,52 % (das entspricht 1.431.437 Stimmrechten) betragen hat. 79,52 % der Stimmrechte (das entspricht 1.431.437 Stimmrechten) sind der Volksrepublik China gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 1 WpHG (Stand 31.03.2016) zuzurechnen. Zugerechnete Stimmrechte werden dabei gehalten über folgende von ihr kontrollierte Unternehmen, deren Stimmrechtsanteil an der Sino-German United Aktiengesellschaft jeweils 3 Prozent oder mehr beträgt: Sino-German United Group Co., Ltd., Sino-German Ecopark Handels- und Beratungs GmbH.

Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen betreffen im Wesentlichen Kosten aus Rechts- und Steuerberatung sowie Kosten der Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen.

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten sind wie folgt strukturiert (Vergleichszahlen zum 30. Juni 2018 in Klammern):

	Stand 30.06.2018	Bis zu 1 Jahr	Größer 1 Jahr	Größer 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und	0,00 (30.259,14)	0,00 (30.259,14)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)

Leistungen				
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	833.692,62 (819.104,67)	833.692,62 (819.104,67)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)
	833.692,62 (849.363,81)	833.692,62 (849.363,81)	0,00 (0,00)	0,00 (0,00)

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind solche gegenüber Gesellschaftern in Höhe von EUR 833.692,62 enthalten. Für diese gewährten Darlehen besteht jeweils ein Rangrücktritt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

	Bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	Größer 5 Jahre
	EUR	EUR	EUR
Mietverträge Immobilien	36.480,00 *)	6.080,00	0,00
	36.480,00	6.080,00	0,00

*) Der Mietvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. August 2018 und verlängert sich jährlich um ein Jahr, sofern dieser nicht gekündigt wird. Auf dieser Basis wird eine Laufzeit bis zum 31. August 2019 unterstellt.

Die jährlich anfallende Verpflichtung aus diesem Mietverhältnis beträgt insgesamt 36.480,00 EUR.

Unternehmen, bei denen ein Anteilsbesitz von mindestens 20 % besteht

Name	Eigenkapital EUR	Beteiligung In %	Jahresergebnis EUR
Pebbles Investment Management (Qingdao) Co. Ltd. *)	0,00	100,00	0,00

*) Die Gesellschaft hat bis zum Stichtag des Halbjahresfinanzbericht noch keine aktiven Tätigkeiten durchgeführt.

Konzernzugehörigkeit

Die Sino-German Ecopark Handels- und Beratungs GmbH, München, ist das Mutterunternehmen der Sino German United AG. Das Mutterunternehmen wird den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellen, der im Bundesanzeiger veröffentlicht und im Handelsregister des Amtsgerichts München unter der Nummer HRB 211069 hinterlegt wird. Darüber hinaus stellt die Sino-German United Group Co., Ltd., Qingdao/China, den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen auf.

3.2 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse für den Berichtszeitraum betragen insgesamt TEUR 791 und wurden i.H.v. TEUR 790 aus dem Export von Waren nach China erzielt und i.H.v. TEUR 1 mit sonstigen Dienstleistungen im Inland.

Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Unter den Zinsen und ähnliche Aufwendungen werden Aufwendungen von verbundenen Unternehmen in Höhe von TEUR 7,28 (Vorjahr: TEUR 13,85) gewiesen.

4. Sonstige Angaben

Unternehmensorgane

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres wurden die Geschäfte des Unternehmens durch folgende Vorstände geführt:

Name	Ausgeübter Beruf	Erste Bestellung	Bestellung bis	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten sowie in vergleichbaren in- oder ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen
Pan, Peng (Vorsitzende)	Vorstandsvorsitzende der SGUAG	05.05.2015	04.05.2019	- Chairwoman der Qingdao Sino-German Consulting Co., Ltd. - Assistentin des

				General Manager der Sino-German United Group Co., Ltd.
Birnstingl, Philipp	Vorstand/Chief Operating Officer	29.03.2016	31.03.2024	
Wang, Hui	Mitglied des Vorstands	20.06.2017	19.06.2020	Chairman der Qingdao Sino-German Ecopark Industrial Development Co., Ltd.
Song, Binlei	Mitglied des Vorstands	20.06.2017	19.06.2020	General Manager der Qingdao Sino-German Ecopark Real Estate Co., Ltd.

Ist nur ein Vorstandsmitglied bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Sind mehrere Vorstandsmitglieder bestellt, so wird die Gesellschaft durch zwei Vorstandsmitglieder oder durch ein Vorstandsmitglied gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten.

Der Aufsichtsrat kann einzelnen Vorstandsmitgliedern die Befugnis erteilen, die Gesellschaft allein zu vertreten. Ebenso kann der Aufsichtsrat einzelne Vorstandsmitglieder von den Beschränkungen des § 181 2. Alt. BGB (Verbot der Mehrfachvertretung) befreien.

Die Gesamtbezüge des Vorstandes beliefen sich zum 30.06.2018 auf 34.371,00 EUR.

Der Vorstand hat folgende Bezüge aufgeteilt nach erfolgsunabhängigen und erfolgsbezogenen Komponenten sowie Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung erhalten (bei den Angaben zur Festvergütung und dem Versorgungsaufwand handelt es sich um Werte jeweils bis zum 30.06.2018):

Gewährte Zuwendungen	Pan, Peng				Birnstingl, Philipp			
	Vorstandsvorsitzende				Vorstand/Chief Operating Officer			
	05.05.2015 / 04.05.2019				29.03.2016 / 31.03.2024			
	2017	2018	2018 (Min)	2018(Max)	2017	2018	2018 (Min)	2018(Max)
Festvergütung	0	0	0	0	29.475	29.151	29.151	29.151
Nebenleistung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	29.475	29.151	29.151	29.151

Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0	4.350	5.220	0	5.220
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	4.350	5.220	0	5.220
Versorgungsaufwand	0	0	0	0	3.101	0	3.021	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0	33.825	34371	32.172	34.371
Gewährte Zuwendungen	Wang, Hui				Song, Binlei			
	Mitglieder des Vorstands				Mitglieder des Vorstands			
	20.06.2017/ 19.06.2020				20.06.2017 / 19.06.2020			
	2017	2018	2018 (Min)	2018(Max)	2017	2018	2018 (Min)	2018(Max)
Festvergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0	0	0	0	0

Mitglieder des Aufsichtsrats

Name	Ausgeübter Beruf		Mitglied seit	Mitgliedschaft in gesetzlich zu bildenden Aufsichtsräten sowie in vergleichbaren in- oder ausländischen Kontrollgremien von Wirtschaftsunternehmen
Egger Dr.; Norbert (Vorsitzender des Aufsichtsrats seit dem 11.06.2015)	Erster Bürgermeister i.R.		05.06.2015	-

Wang Dr., Duo (Stellvertretender Vorsitzender)	Chairman der Sino-German United Group Co., Ltd.		05.06.2015	Chairman der Sino- German United Group Co., Ltd.
Mao, Shi Qing	General Manager und Deputy Chairman der Sino-German United Group Co., Ltd.		22.08.2017	General Manager und Deputy Chairman der Sino-German United Group Co., Ltd.

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats beliefen sich auf 12.000,00 EUR und werden in folgender
Tabelle dargestellt:

Gewährte Zuwendungen	Egger Dr.; Norbert				Wang Dr., Duo			
	Vorsitzender des Aufsichtsrats				Stellvertretender Vorsitzender			
	05.06.2015 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2020				05.06.2015 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2020			
	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)	2017	2018	2018 (Min)	2018 (Max)
Festvergütung	9.000	12.000	12.000	12.000	0	0	0	0
Nebenleistung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	9.000	12.000	12.000	12.000	0	0	0	0
Einjährige variable Vergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtvergütung	9.000	12.000	12.000	12.000	0	0	0	0
Gewährte Zuwendungen	Mao, Shi Qing							
	Mitglieder des Aufsichtsrats							
	22.08.2017 / bis zur Beendigung der Hauptversammlung in 2020							
	2017		2018		2018 (Min)		2018(Max)	
Festvergütung	0		0		0		0	
Nebenleistung	0		0		0		0	
Summe	0		0		0		0	
Einjährige variable Vergütung	0		0		0		0	

Mehrjährige variable Vergütung	0	0	0	0
Summe	0	0	0	0
Versorgungsaufwand	0	0	0	0
Gesamtvergütung	0	0	0	0

Durchschnittliche Mitarbeiterzahl

Im Berichtszeitraum gab es neben den Vorstandsmitgliedern keine Arbeitnehmer.

Erklärung gemäß § 115 Abs. 2 Nr. 3 WpHG

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Halbjahresfinanzbericht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

Nachtragsbericht

Am 12. Juli 2018 fand nach ordnungsgemäßer Einberufung durch den Vorstand die ordentliche Hauptversammlung 2018 der Gesellschaft statt. Diese Hauptversammlung hatte folgende Tagesordnung:

- Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses und des Lageberichts (einschließlich des erläuternden Berichts zu den Angaben nach §289 Abs. 4 HGB und nach §289a HGB) für das Geschäftsjahr 2017 sowie des Berichts des Aufsichtsrats des Aufsichtsrats;
- Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2017;
- Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2017;
- Wahl des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2018;
- Beschlussfassung über die Wahl eines Aufsichtsratsmitglieds.

Ergebnisverwendungsvorschlag

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzverlust in Höhe von EUR 1.557.163,43 auf neue Rechnung vorzutragen.

Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex

Vorstand und Aufsichtsrat der Sino-German United Aktiengesellschaft haben im April 2018 die nach §161 des Aktiengesetzes vorgeschriebene Erklärung abgeben und auf der Website des Unternehmens unter → <http://www.sgu-ag.de/downFile/20180409114030.pdf> öffentlich zugänglich gemacht.

München, den 25. September 2018

Sino-German United AG

Der Vorstand

Pan Peng

Birnstingl Philipp

Wang Hui

Song Binlei

Bilanz zum 30. Juni 2018

AKTIVA	30.06.2018 EUR	31.12.2017 EUR	PASSIVA	30.06.2018 EUR	31.12.2017 EUR
A. Anlagevermögen			A. Eigenkapital		
I. Sachanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	1.800.000,00	1.800.000,00
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	277,00	553,00	II. Kapitalrücklage	1.034.775,60	1.034.775,60
B. Umlaufvermögen			III. Bilanzverlust	-1.557.163,43	-1.468.248,56
I. Vorräte					
1. geleistete Anzahlungen	177.562,64	12.597,48			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			Buchmäßiges Eigenkapital	1.277.612,17	1.366.527,04
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	521.745,44	358.034,60	B. Rückstellungen		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	305.189,47	152.121,08	Sonstige Rückstellungen	32.912,00	40.312,00
	826.934,91	510.155,68			
-davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 18.240,00 (EUR 45.449,00)			C. Verbindlichkeiten		
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kredit Instituten und Schecks	1.136.316,96	1.704.017,92	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten	3.125,28	5.927,87	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	833.692,91	826.412,91
				833.692,91	826.412,91
	2.144.216,79	2.233.251,95		2.144.216,79	2.233.151,95
	<u>2.144.216,79</u>	<u>2.233.251,95</u>		<u>2.144.216,79</u>	<u>2.233.151,95</u>

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 30. Juni 2018

	01.01.2018- 30.06.2018	01.01.2017- 30.06.2017
	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse	790.559,40	453.621,86
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.360,57	418,14
3. Materialaufwand Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	758.083,70	429.652,66
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	34.371,00	33.824,85
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge	3.100,68	3.020,69
5. Abschreibungen Auf immaterielle Vermögensgegenstände des An- lagevermögens und Sachanlagen	276,00	276,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	78.723,75	143.105,08
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>7.279,71</u>	<u>21.873,44</u>
9. Ergebnis nach Steuern	<u>-88.914,87</u>	<u>-177.712,72</u>
10. Jahresfehlbetrag	-88.914,87	-177.712,72
11. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	-1.468.248,56	-1.259.252,84
12. Erträge aus der Kapitalherabsetzung	0,00	0,00
13. Bilanzverlust	<u><u>1.557.163,43</u></u>	<u><u>1.436.965,56</u></u>

Verkürzter Lagebericht zum 30. Juni 2018

1. Wirtschaftsbericht

1.1 Gesamtwirtschaftliche Rahmenbedingungen

Laut Pressemitteilung vom 13. Juli 2018 des BNWi.de ist die deutsche Wirtschaft weiter auf einem Wachstumskurs. Aber die deutschen Ausfuhren von Waren und Dienstleistungen haben sich vor dem Hintergrund des weniger dynamischen außenwirtschaftlichen Umfelds zuletzt schwächer entwickelt. Im April stiegen die Ausfuhren um 0,7 %, im Dreimonatsvergleich bleiben sie aber abwärtsgerichtet (-1,7 %). Die ifo Exporterwartungen im verarbeitenden Gewerbe sind im Mai 2018 – auch im Lichte der aktuellen Zolldebatte – weiter gefallen.¹

Die chinesische Wirtschaft entwickelte sich im ersten Halbjahr 2018 stabil und übertraf die Erwartungen.² In der ersten Hälfte des Jahres belief sich der Gesamtwert von Chinas Warenimport und -export auf 1,75 Billionen EUR, ein Anstieg von 7,9% gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres. Unter ihnen betragen die Exporte 0,93 Billionen EUR (+4.9%) und Importe 0,82 Billionen EUR (+11,5%).

1.2 Allgemeiner Geschäftsverlauf

Die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage von der SGUAG stellt sich im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2018 aus Sicht des Vorstandes positiv dar. Der Umsatz der SGUAG lag mit 791 TEUR 74 % über dem Vorjahresniveau (Vorjahreszeitraum 454 TEUR).

Nach den vorliegenden Zahlen für das erste Halbjahr 2018 hat sich die SGUAG gut entwickelt. Das EBIT (Gewinn vor Zinsen und Steuer) für das erste Halbjahr 2018 beträgt TEUR -81 und hat sich somit um TEUR 75 gegenüber dem Vorjahreswert von TEUR -156. verbessert. Dies entspricht einer Verbesserung von ca. 47%. Die Haupt-Einkommensquelle der SGUAG im ersten Halbjahr 2018 war das Handelsgeschäft. Die positive Entwicklung lässt sich dabei nicht zuletzt auf die Reduktion der sonstigen betrieblichen Aufwendungen der SGUAG in diesem Jahr zurückführen. Diese konnten auf TEUR 79 (Vorjahr. TEUR 143) und damit um ca. 45% gegenüber dem gleichen Vorjahreszeitraum reduziert werden. Das ist hauptsächlich wegen der Nichtberücksichtigung der Kosten für die Hauptversammlung,

¹ <https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/Pressemitteilungen/Wirtschaftliche-Lage/2018/20180613-wirtschaftliche-lage-in-deutschland-im-juni-2018.html>

² <https://finance.cngold.org/c/2018-07-13/c5854390.html>

die dieses Jahr im Juli stattfand, und einer Reduzierung der Beratungskosten. Im zweiten Halbjahr 2018 soll das Handelsgeschäft weiter ausgebaut werden; gleichzeitig soll vermehrt ein Augenmerk auf die Entwicklung des Beratungsgeschäftes gelegt werden, um so den Wachstumskurs im zweiten Halbjahr und darüber hinaus beizubehalten, somit die Prognose eines mäßigen Umsatzzanstieges gegenüber dem Vorjahr (2017: TEUR 1.102) für das gesamte Geschäftsjahr 2018 zu realisieren.

2. Lage des Unternehmens

2.1 Vermögenslage

Im Geschäftsjahr 2018 stellte sich die Vermögenslage der SGUAG wie folgt dar: Die Bilanzsumme ist per Ende Juni 2018 auf TEUR 2.144 abgesunken. Mehr als 52,99 % des Gesamtvermögens werden als liquide Mittel ausgewiesen, die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände setzen sich hauptsächlich aus Forderungen gegenüber einem verbundenen Unternehmen, aus der Rückerstattung von Leergut und einer Mietkaution zusammen.

Aktiva			
Anlagevermögen	0,27	0,55	-0,28
Umlaufvermögen	2.140,81	2.232,70	-91,89
Rechnungsabgrenzungsposten	3,13	5,93	-2,8
Summe Aktiva	2.144,21	2.233,25	-89,04

Passiva			
Eigenkapital	1.277,61	1.366,53	-88,92
Rückstellungen	32,91	40,31	-7,4
Verbindlichkeiten	833,69	826,41	7,28
Summe Passiva	2.144,21	2.233,25	-89,04

Bei den kurzfristigen Vermögenswerten hat sich aus laufender Geschäftstätigkeit ein deutlicher Anstieg der Vorräte und Forderungen auf TEUR 700 ergeben, dies sind TEUR 519 mehr im Vergleich zu Vorjahreszeitraum. Der Grund dafür ist, dass die Beschaffungsgeschwindigkeit im ersten Halbjahr 2018 erhöht worden ist. Das Eigenkapital reduzierte sich im ersten Halbjahr 2018 um TEUR 89 auf TEUR 1277. Die

Eigenkapitalquote (Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme) reduzierte sich von 61,19% auf 59,58%. Ursache für die Reduktion der Eigenkapitalquote ist der Halbjahresfehlbetrag der SGUAG im ersten Halbjahr in Höhe von TEUR 89.

2.2 Eigenkapitalsituation

Im ersten Halbjahr 2018 hat die SGUAG keine Kapitalmaßnahmen ergriffen. Das gezeichnete Kapital beträgt TEUR 1.800 (Vorjahr: TEUR 1.800) und die Kapitalrücklage beträgt TEUR 1.035 (Vorjahr: TEUR 1.035). Der Bilanzverlust beläuft sich wegen des Halbjahresfehlbetrages i.H.v. TEUR 89 (Wert zum 31.12.2017: TEUR 1,468) auf TEUR 1.557. Das Eigenkapital der Gesellschaft betrug Ende Juni 2018 somit 1.278 TEUR (Wert zum 31.12.2017: TEUR1.366).

2.3 Ertragslage

Im Berichtszeitraum wurden insgesamt Umsatzerlöse in Höhe von TEUR 790 (Vorjahr: TEUR 454) realisiert, von denen mehr als 80% im Biergeschäft erwirtschaftet wurden. Neben dem Geschäft mit deutschen Premiumbier wurden ca. 15% der Umsatzerlöse durch Handelsgeschäfte mit Premium-Mineralwasser (ca. 2%) und Brillenreinigungstüchern (ca. 13%) generiert. Der korrespondierende Materialaufwand betrug TEUR 758 (Vorjahr: TEUR 430).

Trotz der insgesamt positiven Umsatzentwicklung und dem damit verbundenen Wachstum, mit der Weißbiermarke Benediktiner, liegt die SGU AG zum Bilanzstichtag (30.06.2018) ca. 30% unter den vereinbarten Mindest- und Zielmengen pro Monat aus dem im Mai 2018 unterzeichneten exklusiven Distributionsvertrag mit der Bitburger Braugruppe GmbH. Begründet liegt dies vor allem in der Übergangsphase von einer Nichtexklusivität zur Exklusivität und der damit verbundenen Marktberaumungsphase (Ausscheiden früherer Benediktinerimporteure in China, die Restbestände zu im Markt unüblichen Preisen anboten), in dem in den letzten Jahren immer stärker werdenden Wettbewerb, durch eine steigende Anzahl von deutschen und sonstigen Importbieren, im chinesischen Importbiermarkt und in der nicht zu erwartenden geringer ausfallenden Nachfrage der chinesischen Premiumbierkonsumenten.

Die Jahresfehlbetrag im ersten Halbjahr 2018 ist um TEUR 89 und damit gegenüber dem Niveau der ersten Jahreshälfte 2017 (TEUR 178) deutlich gesunken.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen konnten gegenüber dem Vorjahreszeitraum um TEUR 64 reduziert werden, was im Wesentlichen auf die Nichtberücksichtigung der Kosten für die Hauptversammlung, die dieses Jahr im Juli stattfand, und eine Reduzierung der

Beratungskosten zurückzuführen ist. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen im Berichtszeitraum TEUR 79 und die Personalkosten des Unternehmens von Januar bis Juni 2018 TEUR 34. Der Jahresfehlbetrag ist mit TEUR 89 angegeben.

3. Risiken- und Chancenbericht

Die Sino-German United AG unterliegt als Gesellschaft des Einzel- und Großhandels den spezifischen Risiken dieser Branche. Im internationalen Handel bestehen üblicherweise verschiedenste Risiken in Bezug auf die Erreichung gesetzter Ziele eines Geschäftsjahres. Risiken die z.B. in einer potentiellen Verschiebung von Auslieferungen größerer Bestellungen, einer Veränderung der wirtschaftlichen Lage im Abnehmerland oder durch schwankende Wechselkurse begründet sind.

In 2018 besteht darüber hinaus ein monatliches Sonderkündigungsrecht seitens der Bitburger Braugruppe GmbH bezüglich der im Vertrag festgelegten und zu erreichenden Mindest- und Zielmengen.

Die SGUAG sollte sich darum bemühen, weitere Lieferanten und Kunden zu gewinnen, um mögliche Risiken weiter zu verringern.

Zudem bestehen nicht-operative Einzelrisiken und Chancen, deren Höhe und Eintrittswahrscheinlichkeit derzeit noch nicht konkret zu bewerten sind.

4. Prognoseberichte

Der operative Umsatz bis zum 30.06.2018 von TEUR 790 und das dadurch realisierte Wachstum im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (30.06.2017 TEUR 453) weist darauf hin, dass für das gesamte Geschäftsjahr 2018 eine solide und nachhaltige Umsatzsteigerung gegenüber den vorherigen Geschäftsjahren zu erwarten ist. Die Prognose aus dem Geschäftsbericht von 2017 über einen mäßigen Anstieg der Umsatzerlöse für das Geschäftsjahr 2018 hat weiterhin Bestand.

Neben den bisherigen Geschäften mit Premium Bier der Bitburger Braugruppe GmbH, Premium Mineralwasser des Gerolsteiner Brunnens GmbH & Co. KG. und Brillenreinigungstüchern, arbeitet SGUAG seit August 2018 mit dem Premium Fruchtsafthersteller Becker's Bester GmbH zusammen.

Neben den Handelsgeschäften möchte die SGUAG den Austausch im Skisportbereich zwischen Deutschland und China fördern. Durch Kooperationen mit dem Deutschen Skiverband e.V. und dem westdeutschen Skiverband e.V. sieht die SGUAG zukünftig

Chancen in diesem Bereich ihre Geschäfte zu erweitern.

5. Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft beschrieben sind.

München, den 25. September 2018

Sino-German United AG

Der Vorstand

Peng Pan

Philipp Birnstingl

Wang, Hui

Song, Binlei